**Amt für Berufsbildung**
**Uffizi per la furmaziun professiunala**
**Ufficio della formazione professionale**

# Bewerbungsbrief mit KI

Künstliche Intelligenz (KI) kann dich beim Schreiben des Bewerbungsbriefs unterstützen. Sie kann dir Ideen geben und deinen Bewerbungsbrief überarbeiten. Da die Texte der KI häufig sehr allgemein und unpersönlich formuliert sind, ist es wichtig, dass du sie kontrollierst und überarbeitest. Nutze die KI deshalb nur als ergänzendes Hilfsmittel.

## Wichtiger Hinweis: Datenschutz

Denke daran, dass du keine persönlichen Daten (Name, Adresse, Geburtsdatum, Telefonnummer, E-Mail-Adresse) in die KI eingibst. Lösche deine Angaben aus deinen Texten heraus oder ersetze sie mit Platzhaltern (z.B. Musterstrasse, XYZ usw.).

## Die Vorbereitungen

In einem ersten Schritt schreibst du dir alles auf, was du in deinem Bewerbungsbrief erwähnen willst. Überlege dir, weshalb du diese Lehrstelle möchtest und weshalb du zu ihr passt. Wenn es eine Lehrstellenausschreibung gibt, kannst du dich an dieser orientieren. Notiere dir:

- deine liebsten Schulfächer, deine Interessen und Stärken
- deine Eindrücke von der Schnupperlehre (Was hat dir gefallen, welche Arbeiten konntest du ausführen?)
- weshalb dir der Beruf gefällt und weshalb er zu dir passt
- weshalb dir dieser Lehrbetrieb gefällt

## KI anwenden

Wähle eine KI, die du für den Bewerbungsbrief nutzen möchtest (ChatGPT, Copilot, Gemini etc.). Damit du ein brauchbares Ergebnis erhältst, musst du in deinem Prompt (deiner Anfrage) genau beschreiben, was du möchtest.
Zum Beispiel: «Erstelle mir einen Bewerbungsbrief für eine Lehrstelle als …». Zusätzlich ist es hilfreich, wenn du die Lehrstellenausschreibung hineinkopierst.

Wenn es keine Lehrstellenausschreibung gibt, schreibe «Erstelle mir einen Bewerbungsbrief für eine Lehrstelle als … bei der Firma…».

Ergänze deinen Prompt mit weiteren Vorgaben: «Schreibe in einfacher Sprache in Schweizer Hochdeutsch. Nutze die folgenden Informationen [füge hier alle deine Notizen über dich und deine Interessen hinzu, ohne deine persönlichen Angaben.] Der Text soll max. 1’500 Zeichen haben.»

## Korrekturen, Anpassungen und Formatieren

Das Ergebnis der KI kannst du nun als Grundlage für deinen Bewerbungsbrief nutzen. Kopiere den Text in ein Word-Dokument und formatiere es zu einem Brief. Vorlagen dazu findest du auf www.berufsberatung.ch/bewerbungsbrief-schreiben.

Den KI-Vorschlag solltest du unbedingt inhaltlich und grammatikalisch überarbeiten. Das heisst:

- Den KI-Text anpassen und durch persönliche Formulierungen ersetzten, die zu deiner Sprache passen.
- Die Sätze sollen in deiner eigenen Sprache sein und natürlich klingen. Du musst die Inhalte selbst gut verstehen.
- Überprüfe Fakten zum Lehrbetrieb. Stimmt das wirklich, was die KI behauptet?
- Ersetze das «β» durch ss und entferne das Komma nach der Anrede und der Grussformel, weil das in der Schweiz nicht verwendet wird.
- Entferne auch Gedankenstriche «–», wenn du sie normalerweise nicht verwendest. Sie sind ein Merkmal von KI-Sätzen.
- Ergänze den Text durch deinen Namen, deine Adresse, deine Schule und sonstige persönlichen Angaben.

Vergiss nicht, deine Bewerbung am Schluss von deinen Eltern, deiner Lehrperson oder deinem Berufsberater / deiner Berufsberaterin durchlesen zu lassen.

## Weitere Anwendungsmöglichkeiten und Abgrenzungen

Bei der Lehrstellensuche kannst du die KI auch für Weiteres verwenden:

- Du kannst ähnliche Berufe vergleichen lassen.
- Du kannst das Vorstellungsgespräch üben. Gib der KI vor, bei welchem Unternehmen du dich für welche Lehrstelle vorstellst. Sie soll dir dann passende Fragen stellen, die vorkommen könnten und dich auf das Gespräch vorbereiten.

Deinen Lebenslauf hingegen, gestaltest du besser nicht mit der KI, da er sehr viele persönliche Daten enthält. Verwende stattdessen eine Vorlage aus dem Internet, die du herunterladen und selbst befüllen kannst. Beispiele findest du auf www.berufsberatung.ch/lebenslauf-erstellen.

## Wichtig

Denke dabei immer daran, dass auch die KI Fehler macht und glaube ihr nicht alles, was sie sagt. Überprüfe ihre Behauptungen und sprich mit deinen Eltern, Lehrpersonen oder deiner Berufsberaterin/deinem Berufsberater darüber.



Quellen: Stadt Zürich Laufbahnzentrum, Kanton St. Gallen BSLB

Dieses Merkblatt erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. © BSLB Graubünden, September 2026 